

ERSTE STAUCHITZER ZEITUNG

24. Jahrgang

Nummer 11

30. November 2022

MIT AMTSBLATT

Informationsblatt der Gemeinde Stauchitz mit den Ortsteilen Bloßwitz, Dobernitz, Dösitz, Gleina, Groptitz, Grubnitz, Hahnefeld, Ibanitz, Kalbitz, Panitz, Plotitz, Pöhsig, Prosit, Ragewitz, Seerhausen, Staucha, Stauchitz, Steudten, Stösitz, Treben, Wilschwitz

*Wir wünschen
allen Leserinnen und Lesern
eine schöne Adventszeit*



Bürgerservice

Öffnungszeiten des Gemeindeamtes Staucha

Dienstag: 8:00 - 11:30 Uhr und 12:30 - 18:00 Uhr
 Donnerstag: 8:00 - 11:30 Uhr und 12:30 - 16:00 Uhr

Bürgermeister-Sprechstunde

dienstags 13:00 bis 18:00 Uhr nur mit Terminabsprache

Bankverbindung

Sparkasse Meißen, IBAN: DE41 8505 5000 3076 0004 88
 BIC: SOLADES1MEI

weitere Telefonnummern, **Achtung - neu!**

Grundschule Ragewitz	035268 872-30
Hort Ragewitz	035268 872-35
Oberschule Stauchitz	035268 872-70
Kindertagesstätte Stauchitz	035268 872-25
Kindertagesstätte Staucha	035268 872-20

Entsorgungstermine

Restabfall: 13. und 28. Dezember 2022
 Bioabfall: 1., 8., 15., 22. und 30. Dezember 2022
 Blaue Tonne: 16. Dezember 2022
 Gelbe Tonne: 9. und 23. Dezember 2022

Impressum

Erste Stauchitzer Zeitung mit Amtsblatt
 Amtsblatt der Gemeinde Stauchitz

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Stauchitz, Bürgermeister Dirk Zschoke, Thomas-Müntzer-Platz 2, 01594 Stauchitz OT Staucha, Telefon: 035268 8720, E-Mail: gemeinde@stauchitz.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister bzw. seine Vertreter oder Leiter anderer Behörden

Erste Stauchitzer Zeitung

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Stauchitz, Bürgermeister Dirk Zschoke, Verantwortlich für die Informationen aus der Verwaltung: Bürgermeister, Leiter der Verwaltungsbereiche bzw. anderer kommunaler Behörden und Verbände

Verantwortlich für die Informationen aus dem Ortsgeschehen: die Vereinsvorsitzenden und Einreicher der Beiträge.

Redaktion: (v.i.S.d.P.) Adriane Woschny, Telefon: 035268 872 - 24, E-Mail: gemeinde@stauchitz.de

Anzahl der Exemplare/ Auflagen: 1600

Ein Anspruch auf Veröffentlichung von Informationen aus dem Ortsgeschehen gibt es nicht.

Herstellung, Anzeigen und Vertrieb: Riedel GmbH & Co. KG, Verlag für kommunale und Bürgerzeitungen Mitteldeutschland, Hannes Riedel, Geschäftsführer, Gottfried-Schenker-Str. 1, 09244 Lichtenau, Telefon: 037208 876-0, E-Mail: info@riedel-verlag.de, Internet: www.riedel-verlag.de

Die Zeitung wird kostenfrei vom Verlag am Erscheinungstag an den bekanntgegebenen Mitnahmestellen zur Entnahme bereitgestellt. Sie kann über den Verlag auch kostenfrei digital als E-Paper gelesen werden (www.riedel-verlag.de). Erscheinungsweise: monatlich. Für die Anzeigen gelten die Mediadaten 2022.

Die nächste Erste Stauchitzer Zeitung mit Amtsblatt

erscheint am **22.12.2022**

Redaktionsschluss

ist der **12.12.2022**

Ansprechpartner im Gemeindeamt

Gemeindeverwaltung Stauchitz, Sitz Staucha

Zentrale	(035268) 872-0
Bürgermeister, Herr Zschoke	872-10
Sekretariat, Frau Doant	872-10
Amtsleiter Bau- und Ordnungsverwaltung, Herr Göpel	872-44
Ordnungsamt, Frau Weixler/i.V. Frau Mayer	872-45
Bauamt, Frau Thiery	872-46
Kämmerei, Herr Scholz	872-55
Steuern und Abgaben, Frau Huste	872-11
Buchhaltung und GTA, Frau Apostu	872-12
Kita, Lohn- und Gehalt, Öffentlichkeitsarbeit, Abwasser, Frau Woschny	872-24
Pass- und Meldestelle, Gewerbeamt,	
Wahlamt, Frau Bäger	872-41
Bauhof, Herr Leopold	872-0
Fax - NEU!	872-9910
Internet	www.stauchitz.de

GEMEINDE STAUCHITZ VERMIETET:

1-Raumwohnung in Stösitz, ca. 46 m²

2-Raumwohnung ca. 38 m² in Stauchitz, mit Aufzug

3-Raumwohnung in Bloßwitz (EG) mit Garage, 68 m²

Interessenten melden sich bitte bei: Frau Thiery, Tel. 035268 87246

Im Notfall - 112

Immer an die 5 W-Fragen denken!

Wo ist es passiert?

Wer ruft an?

Was ist passiert?

Wie viele Betroffene?

Warten auf Rückfragen...



Wichtig!

Liebe Anwohner, bringen sie gut erkennbare **Hausnummern am Haus und Namen am Briefkasten an**, denn dies kann Leben retten. Der gerufene Rettungsdienst verliert wertvolle Zeit bei der Suche nach Hausnummern. Schon zwei, drei Minuten können über Leben und Tod entscheidend sein.

Aktuelles

Quadratisch und praktisch – der neue Abfallkalender!

Wie jedes Jahr wird auch in diesem Jahr der Abfallkalender für das kommende Jahr ab dem 1. Dezember online zur Verfügung stehen und ist unter dem Button „Abfallbeseitigung/Abfallkalender“ zu finden.

Die gedruckten Abfallkalender können ab sofort im Gemeindeamt in Staucha, beim Friseur Schaaf in Seerhausen, bei Haustechnik Kniesel in Panitz, bei Elektroanlagen Brüggemann und im EDEKA Richter in Stauchitz sowie in den Kindereinrichtungen der Gemeinde zu den Öffnungszeiten abgeholt werden.

Ein Versand an alle Haushalte erfolgt nicht.

Schließtage über den Jahreswechsel

Die Wertstoffhöfe Groptitz und Gröbern sind am 24. und 31. Dezember nur bis 12:00 Uhr geöffnet. Großenhain, Meißen, Nossen und Weinböhla sind an den beiden Tagen geschlossen.

Die Tage dazwischen sind alle Anlagen normal geöffnet.

Die Geschäftsstelle ist vom 24. Dezember bis einschließlich 31. Dezember geschlossen. Eine Notbesetzung sorgt vom 27. bis zum 30. Dezember für die telefonische Erreichbarkeit.

Information zum Wertstoffhof Groptitz

Vom 1. Januar 2023 an fungiert die Anlage in Groptitz nur noch als Wertstoffhof. Die neuen Öffnungszeiten sind dann montags, mittwochs und freitags von 13:00 bis 18:00, samstags von 08:00 bis 12:00 Uhr. Es ist zu beachten, dass zukünftig keine asbesthaltigen Baustoffe und Dämmstoffe mehr angenommen werden.

Wertstoffhöfe

Gröbern

Mo 08:00 – 18:00 Uhr, Di – Fr 08:00 – 16:30 Uhr,
Sa 08:00 – 12:00 Uhr

Groptitz (nur bis Jahresende)

Mo, Fr 13:00 – 18:00 Uhr, Di – Do 08:00 – 16:30 Uhr,
Sa 08:00 – 12:00 Uhr

Ab Januar 2023:

Mo, Mi, Fr 13:00 – 18:00 Uhr, Sa 08:00 – 12:00 Uhr

Diese beiden Höfe sind am 12. November geschlossen.

Großenhain, Meißen, Nossen, Weinböhla

Mo, Mi, Fr 13:00 – 18:00 Uhr, Sa 08:00 – 12:00 Uhr



ZWECKVERBAND ABFALLWIRTSCHAFT OBERES ELBTAL

Geschäftsstelle des ZAOE

Telefon: 0351 40404-50, E-Mail: info@zaoe.de, Internet: www.zaoe.de

Abfallkalender 2023

Auch online!



Einfach den Abfallkalender im Internet auf zaoe.de nutzen und die Abholtermine individuell zusammenstellen und herunterladen.

Schon gewusst? Auch die Sperrmüllabholung kann jederzeit und bequem online bestellt werden.

ZWECKVERBAND
ABFALLWIRTSCHAFT
OBERES ELBTAL

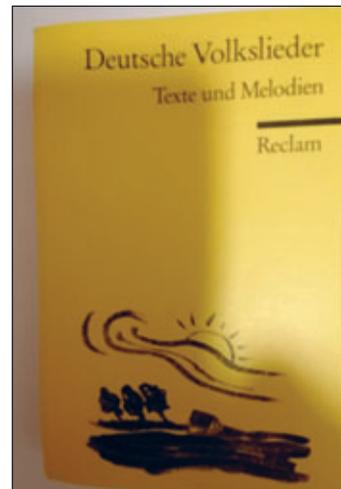
Wendner Straße 111 & 112/471 Seerhausen | Telefon 0351 40404-50 | info@zaoe.de



zaoe.de

Veranstaltungen

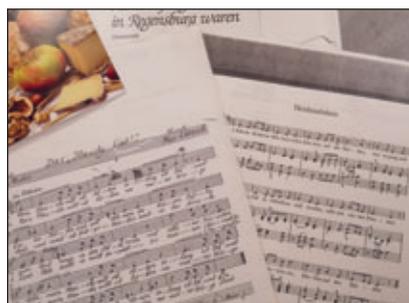
So wie früher....



Hiermit lade ich Groß und Klein recht herzlich am 18. Dezember 2022 zu einem gemütlichen Beisammensein in das Imbissstübchen nach Staucha ein.

Ab 14.00 Uhr werden wir keine Federn schleisen, aber singen ist erwünscht. So wie es früher in der Winterzeit war. Man trifft sich um gemeinsam zu arbeiten und zu musizieren, und um miteinander ins Gespräch zu kommen. Es können auch gerne selbstgebackene Plätzchen und eigene Liederbücher mitgebracht werden. Für Kaffee und das weihnachtliche

Ambiente ist gesorgt.



Ich würde mich sehr freuen, wenn dieser Nachmittag durch euer Zutun eine wundervolle Erinnerung wird.

Mit freundlichen Grüßen
Iris Osladil aus Treben

Veranstaltungen im Seniorenklub Stauchitz

- 01.12.2022 14:00 Uhr Kräftigungs- und Entspannungsübungen
- 08.12.2022 14:00 Uhr Gymnastik mit Musik
- 14.12.2022 14:00 Uhr Weihnachtsfeier

Veranstaltungen im Seniorenklub Stöszitz

- 07.12.2022 14:00 Uhr Weihnachtsfeier
- 13.12.2022 14:00 Uhr Treff der Skatfreunde
- 14.12.2022 14:00 Uhr Weihnachtslieder singen
- 20.12.2022 13:00 Uhr Weihnachtsfeier der Skatfreunde



Wanderpokal Skat

Eine Stunde eher als gewöhnlich, also bereits 13 Uhr, begrüßte Claus Wohllebe, 18 Skatfreunde zum Wettkampf um den Wanderpokal des Bürgermeisters. Die erste Serie konnte beginnen. Nach zwei Stunden war sie beendet. Klaus Scheinert führte das Feld an, Rudi Bayer und Manfred Jahn folgten auf den Plätzen. Jetzt war Zeit für eine Stärkung bei Kaffee, Kuchen, Würstchen. Vorbereitet wie immer von Monika Grützner und Gertraud Seyfert. Ihnen sei gedankt für ihren Einsatz, für die Zeit, die sie für die Skatspieler aufbringen! Dann wurde die zweite Serie ausgelost. Nach 17:00 Uhr war Schluss, und die Auswertung erfolgte. Wie immer wird am Ende abgerechnet. Und wie schon bei den letzten Turnieren machte der Wanderpokal seinem Namen Ehre, der Titelverteidiger spielt mit. Den Pokal gewann Rudi Bayer (2270 Punkte) vor Horst Schimank (2215), Klaus Scheinert (2197), Manfred Jahn (2159) und Klaus Geppert (2071). Dem Sieger und den Platzierten herzlichen Glückwunsch und Dank allen für einen fairen Ablauf des Turniers. Wir hoffen, dass das nächste Mal (21.03.2023) der Bürgermeister persönlich die Ehrung vornehmen kann.

Hellmut Richter

Tausend Lichter für einen Funken Hoffnung

am 18.12.2022 ab 16.30 Uhr

Liebe Anwohner der Gemeinde Naundorf und angrenzenden Gemeinden Stauchitz und Ostrau,

am 18.12.2022 findet eine Lichterfahrt unter dem Motto „Tausend Lichter für - ein Funken Hoffnung“ statt

Uns allen tut ein bisschen „Licht“ in dieser Zeit gut - und darum möchten wir Sie gerne mitnehmen!

Für alle Wartenden gibt es in Hof
Glühwein und Bratwurst
am ehemaligen Konsum gegenüber vom Bäcker

Unsere Tour mit den verschiedensten Fahrzeugen unserer Gemeinde, findet wie folgt statt:

Start:	ca. 16.30 Uhr
Naundorf:	ca. 16.35 Uhr
Casabra:	ca. 16.43 Uhr
Kreina:	ca. 16.48 Uhr
Juchhöh:	ca. 16.53 Uhr
Nasenberg:	ca. 16.57 Uhr
Raitzen:	ca. 17.01 Uhr
Haage:	ca. 17.04 Uhr
Reppen:	ca. 17.08 Uhr
Raitzen:	ca. 17.12 Uhr
Alle Poststraße:	ca. 17.17 Uhr
Stauchitz:	ca. 17.22 Uhr
Hof:	ca. 17.32 Uhr
Salbitz:	ca. 17.38 Uhr
Jahna:	ca. 17.44 Uhr
Pulsitz:	ca. 17.49 Uhr
Cianschwitz:	ca. 17.51 Uhr
Hohenwussen:	ca. 18.00 Uhr
Gastewitz:	ca. 18.03 Uhr
Stenschwitz:	ca. 18.06 Uhr
Zeicha:	ca. 18.11 Uhr

Alle Teilnehmenden wünschen euch und euren Familien eine besinnliche Weihnachtszeit



Weihnachts-

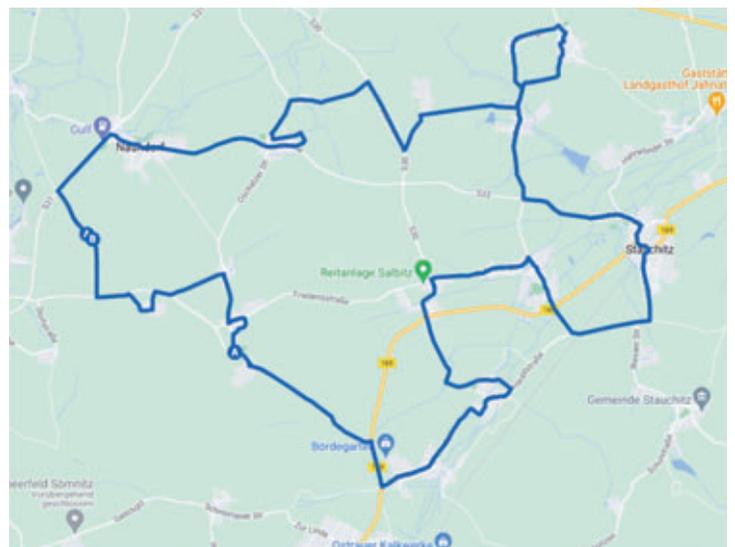
MARKT

4. DEZEMBER 2022 AB 15.00 UHR

Wo? Seerhausen auf dem Parkplatz am Sportplatz

Für das leibliche Wohl wird gesorgt!

Sogar der Weihnachtsmann hat zugesagt!



Zur Ausstellung in der Markthalle Staucha am 12. November 2022

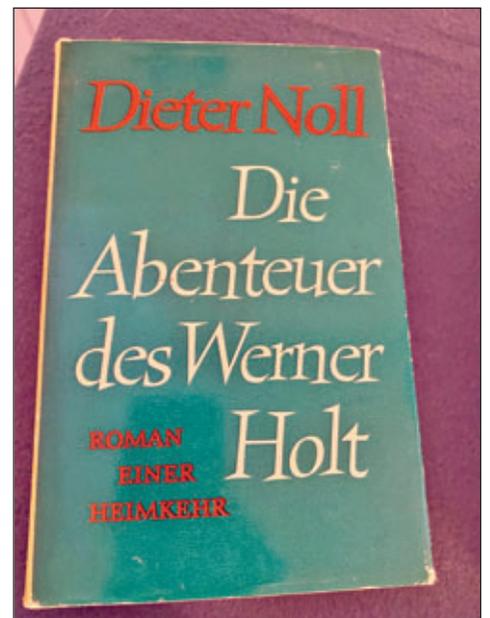
Am 12. November 2022 erfolgte um 13:00 Uhr die Eröffnung der Ausstellung: „Leseland DDR – eine Ausstellung über Bücher und das Lesen in der DDR“ in der Markthalle im Rittergut Staucha, am Thomas-Müntzer-Platz in der Peter-Sodann Bibliothek. Zur Eröffnung sprachen Frau Dr. Anna Kaminsky, Direktorin der Bundesstiftung zur Aufarbeitung der DDR-Diktatur. Bürgermeister Dirk Zschoke als „Hausherr“ ließ ihr den Vortritt und sprach würdigende Worte, insbesondere zum Projekt der Peter-Sodann-Bibliothek e.G. (PSB). Neben den 20 Ausstellungstafeln werden auch Bücher aus den Beständen der PSB gezeigt, wie die Einladung in der ESZ vom 28.10.2022 lautete. So konnten die Besucher zu jeder Tafel eine große Zahl Bücher, die zu dem jeweiligen Thema der Ausstellungstafel passte, anschauen und sich erinnern. Das Programm gestaltete sich bis 14:45 Uhr. Gekommen waren rund 60 bis 70 Gäste. Aus der Gemeinde waren reichlich 10 Einwohner gekommen. Durch den Vortragenden Herrn Prof. Lokatis, Verlags- und Zensurforscher, erfuhren die Gäste viel Interessantes aus der Arbeit bzw. den Aufgabenbereichen der unterschiedlichsten DDR-Verlage, denn jeder Verlag hatte andere Aufgaben. In der DDR gab es ca. 260 Verlage. Ebenso wurde die große Unterstützung der Peter-Sodann-



Bibliothek gewertschätzt, ohne die diese Ausstellung: „Leseland DDR“ nicht zustande gekommen wäre. Die Anzahl der gesammelten und in der Bibliothek stehenden Bücher zeigen „was man alles gelesen haben könnte und sind Mahnmale zugleich“. In Staucha wird die größte private Büchersammlung in Europa gezeigt. Durch diese Büchersammlung konnten schon mehrere studentische Themen als Projektarbeiten durch Studenten der Leipziger Uni mit der Peter-Sodann-Bibliothek realisiert werden. Bereits 800 Bücher wurden allein durch dieses Projekt schon in die Welt verschickt. Diese Ausstellung ist bis Sommer 2023, mit kleineren Unterbrechungen, wie z.B. die Geflügelausstellung, vorgesehen. Zum Schluss möchte ich mich noch bei Allen aus der Peter-Sodann-Bibliothek für die Unterstützung für diesen Artikel bedanken. Über den bleibenden historischen Wert den Peter Sodann mit seiner Büchersammlung der Gemeinde Stauchitz bzw. dem geschichtsträchtigen Ort Staucha, als ein weiteres historisch zu nennendes Argument hinzugefügt hat, und ich bin mir sicher, dass in späteren Schulbüchern darüber berichtet werden wird, bleibt ein großes Dankeschön an Peter Sodann.

Ilona Böttcher

Plotitz, den 15.11.2022



Zirkusgastspiel in Seerhausen

Seit langem hatte wieder einmal ein Zirkus seine Zelte in unserer Gemeinde aufgeschlagen. Am vorletzten Novemberwochenende gab der „Cirkus Sensationell“ ein Gastspiel in Seerhausen am Sportplatz. Bei eisigen Temperaturen fanden sich viele Familien mit vielen Kindern im gut beheizten Zirkuszelt ein. Der kleine Familienzirkus begeisterte die Zuschauer mit Tierdressuren, Akrobatik, einem Messerwerfer und dem Feuerschlucker. Die Vorstellung war leider viel zu schnell zu Ende. Schade nur, dass nicht noch mehr Zuschauer gekommen waren, Platz war im Zirkuszelt noch genug. *Dirk Zschoke*



Freiwillige Feuerwehr

112 Jahre Freiwillige Feuerwehr Stauchitz

Jeder kennt die Notrufnummer 112 die im Ernstfall gewählt werden soll. Unsere Ortsfeuerwehr wurde auf den Tag genau vor 112 Jahren am 02.11.1910 gegründet. Diese besondere Zahl war auch zugleich der Anlass für eine kleine Geburtstagsfeier am letzten Sonntag im Oktober in diesem Jahr. Bei herrlichem Sonnenschein ging es um 10.00 Uhr auch schon los. Für die Kinder stand ein Basteltisch bereit und viele verschiedene Feuerwehrspiele konnten gemeinsam durchgeführt werden. Am meisten Spaß hatten die Kinder beim Umspritzen der Kegel mit der Feuerkübelspritze, wobei die Eltern und wir Kameraden beim Pumpen mächtig ins Schwitzen kamen. Frisch gezapftes Bier und natürlich auch diverse andere Getränke wurden gegen den Durst ausgeschenkt. Alle Kinder haben sich tapfer geschlagen und jeder bekam auch einen Preis. Auf der großen Feuerwehrrüchburg konnte sich die ganze Zeit über ausgetobt werden. Die Feuerwehrfahrzeuge wurden von den Kleinen und Großen bestaunt und wer Mut hatte, konnte auch die Technik ausprobieren. Zum Mittag ließen sich alle den Kesselgulasch oder die Bratwurst schmecken. Zu den Gratulanten zum 112. Geburtstag gehörten unter den zahlreichen Gästen auch unser Bürgermeister, Firma Feuerschutz Gast, sowie ein Vertreter des Regionalverbandes Riesa-Elbland. Wir möchten uns bei allen Helfern und den vielen Gästen bedanken.

Wer Interesse und die Möglichkeit am Mitwirken in der freiwilligen Feuerwehr hat, egal in welcher Ortswehr unserer Kommune, meldet

sich am besten auf der Gemeinde Stauchitz. Es werden dringend Kameraden und Kameradinnen gebraucht, um die Einsatzbereitschaft ständig aufrecht zu erhalten. Denk immer daran, vielleicht brauchst auch du irgendwann schnelle Hilfe!

Ihre Ortsfeuerwehr Stauchitz



Aus Kita, Hort und Schule

Oma und Opa – Tag mit Martinsumzug

Wahnsinn!! So viele Omas und Opas hatte die Kita „Zum Tierhäuschen“ in Stauchitz wohl noch nie gesehen! Was war der Grund? Die Erzieherinnen hatten die Idee, den Oma und Opa-Tag für alle Gruppen mit dem Martinsfest zu verbinden.

Zur Eröffnung begrüßte Frau Leuschke alle Kinder, Großeltern und Gäste und erläuterte nochmal die Geschichte vom Soldaten Martin, der seinen Mantel und sein Brot mit einem Bettler teilte. Diese Szene wurde auch von zwei Kindern liebevoll dargestellt.

Unterstützt von der Liederente erfreuten uns unsere Enkel mit dem Tierhäuschenlied, Ihr Blätter wollt ihr tanzen, Lichterkinder auf dieser Erde und Kommt wir wolln Laterne laufen. Belohnt wurden die Kinder mit kräftigem Applaus nach jedem Lied.

Beim anschließenden Essen der Martinshörnchen, leckerer Kartoffelsuppe oder Zuckerkuchen konnten die Großeltern miteinander plaudern oder danach das herrliche Mandala bestaunen, welches die Kinder aus Kastanien, Eicheln, Maiskolben, Nüssen und Zweigen gebaut hatten.

Dann ging endlich der Martinsumzug los. Angeführt von Martin auf einem echten Pferd liefen die Kinder mit ihren Lampions und ihren Großeltern eine kleine Runde durch Stauchitz. Als der Zug wieder an der Kita angekommen war, konnte wer wollte noch einmal das Pferd streicheln.

Danach verabschiedeten sich die Kinder und Großeltern von den Erzieherinnen und nahmen die schönen Eindrücke dieses Nachmittags mit nach Hause.

Vielen Dank an alle, die dazu beigetragen haben, der Bäckerei Jung, dem Partyservice Heiko Franke, der FFW Seerhausen mit der Kinderfeuerwehr, dem Elternrat und den Erzieherinnen.

Oma und Opa von Simon



Was für ein Herbst 2022!



Die Sonne strahlt, als wüsste sie gar nicht, welche Jahreszeit Einzug gehalten hat.

Und wir Kinder und Erzieher vom „Zwergenberg“ genießen das in vollen Zügen. Ob im Garten oder im Wald, auf Exkursion ins „Tobeland“, Experimentieren mit Luft oder beim Gruseln zu Halloween. Wer steht auf der Leiter und malt die Blätter an? Na das sind wir! Herrlich diese Farben. Orange, gelb, rot und braun. Bei manchen Bäumen sind die Blätter noch grün. Geduldig warten wir, bis sie im Wind tanzen. Dann rascheln sie, wenn wir uns damit bewerfen oder mit großem Eifer zu riesigen Bergen häufen. Die schönsten werden gepresst, um tolle Sachen daraus zu basteln.

Das Herbstfest in der Kita hat uns allen großen Spaß gemacht. Keineswegs hätten wir es so schön feiern können, wenn sie nicht, liebe Eltern, uns so großzügig dabei unterstützt hätten. Wir möchten uns auf

diesem Wege ganz herzlich bei Ihnen bedanken, sowie bei der Sozialküche Lommatzsch und allen anderen Helfern und Spendern bedanken. Es hat sich auf alle Fälle gelohnt. Die große Summe erhält dann, wenn alle Waldwichtel, Fledermausmasken, Kürbisköpfe und Laternen verstaubt sind...der Weihnachtsmann.



Viele schöne Erlebnisse in den Herbstferien 2022 in unserem Hort

Im Hort Ragewitz haben wir in der 1. Ferienwoche schöne Angebote nutzen können.

Am Montag wurde Tischtennis gespielt. Frau Reichel hat uns Spielregeln und Wissen dazu beigebracht. Der nächste Ferientag war ein Besuch im Kino Riesa. Einen tollen Film „DC League of Super-Pets“ haben wir gesehen. Leider hat es auf dem Heimweg zum Bus so sehr geregnet, alle waren pitsche nass.

Ein weiterer Ferientag folgte mit einer Herbstbastelei. Es wurde eine Spinne gebastelt, die wir mit einer schönen Dekoration mitnehmen konnten.

Natürlich lieben wir Kinder unsere Hortküche. Hier haben wir Apfeltaschen selbst gefertigt und gebacken. Einfach lecker! Nun geht diese Ferienwoche mit einem Spielzeugtag dem Ende zu.





Am Dienstag waren wir in Stauchitz kugeln. Wir waren nicht das beste Team ☹️, aber es hat Spaß gemacht. Am letzten Freitag haben wir den Film Playmobil geschaut. Es waren tolle Ferien.

Emil Ullrich 3b

Am Donnerstag waren wir in der Sporthalle und Frau Schneider hat uns verschiedene Sportübungen gezeigt. Die Übungen waren für die Bauchmuskeln. Muskelwater hatte ich aber nicht. Es hat sehr viel Spaß gemacht.

Jean Drahms 3b





Ein Räthchen für den Herbst:

H Der Bringtumsa Kränke Blätter
E Es wird kälter.
R Die Kleider sind abgemäht.
B Die Vögel fliegen in den Süden.
S Die Kinder lassen den Drachen steigen.
T Die Kinder spielen im Laube.

Copyright © 2018 GBR Grundschulwerkstatt verlagsgesellschaft mbH

Kate

Ein Räthchen für den Herbst!

H Leute
E rasche Kränchen
R viele lustige Drachen
B sehr schön dicker Kleidung
S windig
T

Copyright © 2018 GBR Grundschulwerkstatt verlagsgesellschaft mbH

Wie schnell können die Ferien vergehen! Für alle Kinder gab es schöne und abwechslungsreiche Angebote. Nun hat uns der Schulalltag wieder und wir alle freuen uns schon auf die nächsten Ferien.

Die Hortkinder von Ragewitz

Filmpalast
29. September 2022

„Die Schule der magischen Tiere.“
 Gemeinsam mit der Klasse 2b
 ins Kino.
 Mit allem was dazu gehört.

Liebe Einwohner
 der Gemeinde Stauchitz,
 die Schüler, Eltern und Lehrer
 der Grundschule „Im Jahntal“ Ragewitz

laden alle Einwohner
 zum diesjährigen
 Weihnachtsmarkt mit
 Weihnachtsmärchen
 recht herzlich ein.

Gespielt wird von den
 Klassen 4a und 4b
 das Märchen
„Hänsel und Gretel“.

Der Weihnachtsmarkt findet am
03.12.2022
 in der Zeit von 13:00 Uhr bis 17:00 Uhr statt.

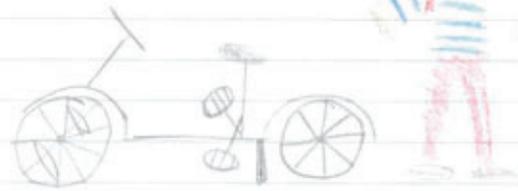
Die Märchenvorführungen sind:
 13:30 Uhr 1. Veranstaltung
 15:00 Uhr 2. Veranstaltung

Wir wünschen allen ein schönes Weihnachtsfest
 und ein gutes neues Jahr 2023.

Die Radfahrtausbildung

Vom 28.03. bis 30.03.22 sind die Klasse 4b und Frau Gutmann zur praktischen Radfahrtausbildung mit dem Fahrrad gefahren. Im Seerhausener Park angekommen, haben wir unsere Fahrräder erstmal abgestellt. Wir sind zu den Polizisten Herr Pansel und Frau Spielberg gegangen. Dann haben wir das Anfahren und Rechtsabbiegen geübt. Am nächsten Tag war das Linksabbiegen dran. Zum Abschluss gab es eine Radfahrprüfung. Alle Schüler unserer Klasse haben einen Fahrradpass bekommen. Die drei Tage haben uns allen gefallen.

dara-Selina, Mona, Elisa



Oberschule „Anne Frank“ – Kuchen statt Krieg-Backen für einen guten Zweck

Der Krieg in der Ukraine ist allgegenwärtig. Auch in unserer Schule wird der andauernde Konflikt immer wieder thematisiert und die Kinder stellen viele Fragen. Dabei möchten die Schüler nicht nur verstehen, was im Osten Europas passiert, sondern sie möchten auch helfen. So überlegten die Kinder und Erwachsenen gemeinsam, wie sie helfen können und die Idee von mehreren Solidaritätsaktionen in Form von Kuchenbasaren entstand.

Die Lehrkräfte gingen mit gutem Vorbild voran und überraschten die Schüler und Kollegen im März mit ihren Backkreationen. Dabei wurden 55 € eingenommen. Den „Staffelstab“ übernahm die Klassenstufe 10 im April und die Schülerschaft erfreute sich über selbst gebackenen Kuchen in den Pausen. In den nächsten Monaten wurden weiter fleißig Kuchen von den Schülern und Eltern gebacken und andere leckere Pausensnacks vorbereitet, die den Schülern und Lehrern den Schultag versüßten.

Die Klasse 9.1 hatte ihre eigene Idee, wie sie ihren Beitrag leisten wollen. So arbeiteten sie einen Nachmittag im Pflanzenmarkt Seerhausener

sen mit und die erlangten 50€ kamen in die Spendenbox für die Ukrainehilfe.

In Summe sammelten die Schüler und Lehrer mit ihren Aktionen insgesamt 583,10 € ein, die nun im nächsten Schritt mit der Unterstützung unseres Fördervereins an eine gemeinnützige Organisation gespendet werden.

Der Schülerrat traf die Entscheidung, an wen das Geld überwiesen wird. Die Mehrheit entschied somit in ihrer letzten Schülerratssitzung, dass die Spende an die Organisation „arche noVa“ in Dresden geht. Das Geld wird für die Winterhilfe vor Ort in der Ukraine eingesetzt, um damit Familien einen Ofen, Brennmaterial sowie Lebensmittel zu beschaffen.

Wir danken allen Beteiligten für diese Solidaritätsaktion und hoffen somit, einen kleinen Friedensbeitrag für die Menschen in der Ukraine leisten zu können.

Viola Fürstenberg

Schulsozialpädagogin Oberschule „Anne Frank“ Stauchitz



Vereine

Skatturnier SV Stauchitz 47



Nach zweijähriger Pause ist es endlich wieder soweit. Die SV Stauchitz 47 führt ihr Weihnachtsskatturnier durch. Es war nicht einfach, einen passenden Termin zu finden, denn im gleichen Zeitraum findet die Weltmeisterschaft im Fußball statt und viele Sportfreunde wollen sie vorm Fernseher verfolgen. Doch es bleiben Lücken und am

9. Dezember 2022

Steht nicht der Ball im Mittelpunkt, sondern es heißt 18, 20, 22, passe. Eingeladen sind alle Sportfreunde und Gäste, Jüngere und Ältere, alle, die das Spiel mit 32 Karten lieben. Die Veranstalter hoffen auf regen Besuch. Das Turnier beginnt 19 Uhr in der Kegelbahn an der „Alten Post“ Stauchitz. Ein gut Blatt wünscht

Hellmut Richter

Der Verein „Zum Rittergut“ Staucha e. V. lädt zum gemütlichen Weihnachtsmarkt ein:

Wann: 10.12.2022 ab 15.00 Uhr

Wo: am Weihnachtsbaum im Rittergut Staucha

Gemeinsam mit der Kita „Zwergenberg“ Staucha wollen wir einen gemütlichen Nachmittag verbringen. Damit unterstützen wir die Kita in Staucha, denn in den letzten 2 Jahren konnten keine Veranstaltungen durchgeführt werden.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Konstanze Wießner

Verein „Zum Rittergut“ Staucha e. V.



„Hexen, Teufel und Gespenster, zogen einst von Haus zu Haus, schauten auch in eure Fenster und trieben böse Geister raus. Dafür gabt ihr ihnen zum Dank, Süßigkeiten aus dem Schrank.“

Zu Halloween zogen wieder so Einige davon durch die Ortsteile der Gemeinde Stauchitz. Und so mancher hat seine Häuser gruselig geschmückt und die Geister mit der Herausgabe von Leckereien besänftigt.

Wir möchten uns hiermit ganz herzlich bei unserer guten Seele Kerstin Schlawne bedanken, welche stets ein geschicktes Händchen und wunderbare Ideen hat und auch in diesem Jahr den Dorfplatz in Plotitz so wundervoll, gruselig und schaurig geschmückt hat. So macht ein Spaziergang durch Plotitz zu jeder Jahreszeit Spaß.

Der Plotitzer Dorfclub e.V.



Erster Weihnachtsmarkt 2022 in Stauchitz ...Endlich wieder...

Pünktlich zum Einläuten der Adventszeit stellte sich Winterwetter ein und Feuertonne, Feuerschale und Heizpilz waren nötig, um am 19. November die Besucher vor dem Bungalow der Gartensparte Stauchitz zu wärmen. Reichlich Glühwein tat das Übrige. Bratwurst, Steaks und Quarkspitzen ließen sich die Unentwegten schmecken, denn nach zwei Jahren konnten die Kleingärtner endlich wieder Gäste zum Ende des Gartenjahres begrüßen. Weihnachtlich geschmückt die beiden

Buden und der Platz davor ließen passende Stimmung zum Beginn der Adventszeit aufkommen. Sogar "Engel" verteilten Überraschungen an die Kinder. Trotz der ungewohnten Kälte hielten die Besucher ein Weilchen durch. Also ein rundum gelungener Advent-Auftakt. Herzlichen Dank an alle fleißigen Helfer.

Der Vorstand der Gartensparte „Frohe Zukunft“ wünscht allen eine besinnliche Adventszeit und Frohe Weihnachten



Unser Tierarzt rät

Geschirrauswahl

Nein, es soll hier heute nicht um Kücheneinrichtung gehen, sondern dies ist der zweite Teil zu Brustgeschirren für Hunde, von denen eine zunehmend unüberschaubarere Auswahl am Markt ist, die nicht nur frischgebackene, sondern auch erfahrenere Hundebesitzer in Entscheidungsschwierigkeiten stürzen kann.

Die Pros und Contras, die Situationen die für ein Geschirr oder auch Dinge, die dagegen sprechen, wurden im letzten Artikel besprochen. Heute soll es um die Wahl des Geschirrtyps und die Passform gehen.

Bei der Vielfalt der Körperformen unserer Hunde gibt es leider generell kein ‚bestes‘ Geschirr, welches allen passt. Man muss also beim Ausprobieren und Anpassen unter Umständen einige Zeit und Sorgfalt investieren. Besonders folgende Punkte sind bei der Auswahl und Anpassung eines normalen Führgeschirrs für den Alltag zu beachten:

- genug Atemfreiheit: Der Halsriemen darf, auch unter Zug, nicht die Atemwege abschnüren. Am besten sind ergonomisch geformte Geschirre, wie z.B. Y-Geschirre (von vorn gesehen wie ein V-Ausschnitt). Das Bruststück, längs unter der Brust nach hinten führend, sollte, wenn der Hund sitzt, ungefähr am oberen Ende des Brustbeins beginnen, welches sich leicht ertasten lässt.
- Genug Ellenbogenfreiheit: Kaum etwas vergällt dem Hund so die Freude an der Bewegung, wie das Problem, das wir auch am häufigsten in der Praxis sehen: ein zu kurzes Geschirr (durch zu kurzes Brust- oder Rückenstück), bei dem der Bauchriemen zu dicht hinter den Achseln liegt und dort bei jedem Schritt drückt, reibt oder einschneidet. Achtung: dies fällt oft nur bei Beobachtung von der Seite und in der Bewegung auf! Im Stand sollte der Bauchriemen je nach Hundegröße drei fingerbreit bis eine handbreit hinter den Ellenbogen liegen. Kein Riemen sollte über die Schulterblätter oder die Oberarme verlaufen (dies ist oft bei den vor einiger Zeit stark in Mode gekommenen Norweger- und Sattelgeschirren der Fall, diese sind für die allermeisten Hunde von der Passform her nicht optimal, egal wie lustig die Sprüche und Spitznamen sind, die man an der Seite ankletten kann)
- keine Weichteile einschnüren: der gegenteilige (aber seltener beobachtete) Fehler ist ein zu langes Geschirr, bei dem der Bauchriemen nicht über die hinteren Rippen verläuft, sondern zu weit hinten und die Weichteile des Vorderbauches einschnürt.

- Der Sitz des Geschirres an Hals, Bauch und Schultern sollte nicht nur in der Ruhe sondern unbedingt auch im Zug überprüft werden, also darauf, ob die Riemen nicht an unerwünschte Stellen rutschen, wenn der Hund am Geschirr zieht.
- Das Geschirr sollte ausreichend Verstellmöglichkeiten besitzen, diese dürfen aber nicht zu leichtgängig sein, damit sie sich bei Zug nicht von selbst lockern und man ständig nachjustieren muss. Es versteht sich von selbst, dass es – entgegen der Herstellerwerbung – kein unendlich ‚mitwachsendes Geschirr‘ geben kann, so viele Verstellmöglichkeiten kann es an keinem Geschirr geben, das es für einen jungen Welpen gut passt und ein paar Monate später dem ausgewachsenen Hund ebenso gut. Zwei bis drei Geschirre muss man schon etwa einplanen für die Wachstumszeit des Hundes.
- Schnallen, Verschlüsse und dgl. dürfen nicht reiben, aber generell muss man beim Ausmaß der Polsterung und der Anzahl der Verstellmöglichkeiten einen guten Kompromiss finden, denn je mehr Verschlüsse, Schnallen und Materialschichten, um so schwerer und klobiger wird auch das Geschirr. Ein Hund, der im Endeffekt aussieht wie in eine Handtasche eingezwängt fühlt sich ganz sicher nicht wohl.
- Das Geschirr sollte einigermaßen gut zu reinigen sein. Aufgrund ihrer Eigenschaften sind Materialien wie Nylon und Neopren generell besser geeignet als z.B. Leder.
- Das Geschirr sollte nicht zu locker verschnallt werden (Gefahr des Verrutschens vor allem bei Zug, oder gar des Herauswinden des Hundes), aber auch nicht zu fest, zwei Finger sollten bequem an jeder Stelle unter die Riemen passen.
- Leichte, sogenannte Softgeschirre können vor allem für sehr kleine und leichte Hunde ein guter Kompromiss sein.

Dieser kurze Text hier kann nur die wichtigsten Eckpunkte ansprechen, viel anschaulicher sind Bildillustrationen oder auch Videos. Im Internet sind viele gute, hilfreiche und ausführliche Beiträge zu finden. Man sollte sich etwas Zeit für eigene Recherchen nehmen, denn selbst in sogenannten ‚Fachgeschäften‘ lassen Beratungen zu Geschirren leider oft zu wünschen übrig.

Dr. Silke Schroth, Tierärztin

Anzeige(n)



Kirchennachrichten

Ev.- luth. Friedenskirchgemeinde Staucha

Pfarramt, Frau Frankowski, Tel. 035268/ 83308, Fax. 035264/ 22455

Sprechzeiten montags 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr
 donnerstags 9.00 Uhr bis 12.00 Uhr
 und nach Vereinbarung

In dringenden Trauerfällen bitte Handynummer 0162/ 8390277 anrufen.

Gottesdienste und Andachten

Sonntag, 04.12.2022 (2. Advent)

10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche Bloßwitz
14.00 Uhr Familiengottesdienst in der Kirche Strehla

Sonntag, 11.12.2022 (3. Adven)

10.30 Uhr Gottesdienst in der Kirche Weida
15.00 Uhr Musikalischer Gottesdienst in der Kirche Staucha

Sonntag, 18.12.2022 (4. Advent)

9.30 Uhr Gottesdienst in der Kirche Mautitz
10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Kirche Strehla

Sonnabend, 24.12.2022 (Heiligabend)

15.30 Uhr Krippenspiel in der Kirche Bloßwitz
16.00 Uhr Andacht zum Heiligabend in der Kirche Mautitz
17.00 Uhr Krippenspiel in der Kirche Staucha

Sonntag, 25.12.2022 (1. Weihnachtsfeiertag)

9.30 Uhr Gottesdienst in der Klosterkirche Riesa

Montag, 26.12.2022 (2. Weihnachtsfeiertag)

9.00 Uhr Gottesdienst in der Kirche Staucha
10.30 Uhr Gottesdienst in der Kirche Strehla

Sonnabend, 31.12.2022 (Altjahresabend/ Silvester)

15.00 Uhr Jahresschlussandacht in der Kirche Strehla
16.00 Uhr Jahresschlussandacht in der Kirche Bloßwitz

Anzeige(n)



jeden Samstag, 9:30 Uhr Gottesdienst

Mittwoch, den 14.12.2022 9.00 Uhr:
Frauenfrühstück im Advent

Montag, den 19. Dezember 2022 18.00 Uhr:
Gesunde Küche: „Auf die Plätzchen fertig los“
Leckeres Weihnachtsgebäck mit verschiedenen Zuckeralternativen,
ohne Weizen, glutenfrei...

Veranstaltungsinfo:
Martina Förster 03435/930665, Handy: 015902027902

Anzeige(n)

*Beistand braucht
wer einen geliebten Menschen verloren hat ...*

*... bedanken Sie sich auf besondere Weise
mit Ihrer privaten Dankanzeige.*

RIEDEL

GmbH & Co. KG

Anzeigentelefon: **037208 876 199**

oder per E-Mail: anzeigen@riedel-verlag.de



AMTSBLATT

GEMEINDE STAUCHITZ



32. Jahrgang

Nummer 11

30. November 2022

Öffentliche Bekanntmachung

Öffentliche Auslegung – Entwurf Bebauungsplan „An der Schule, Stauchitz“

Der Gemeinderat von Stauchitz hat in seiner Sitzung am 13.06.2022 den Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplans „An der Schule, Stauchitz“ gefasst.

Planungsziel ist es, die bereits im rechtswirksamen Flächennutzungsplan ausgewiesene Wohnbaufläche für Wohnbebauung zu entwickeln. Der Geltungsbereich des Bebauungsplans umfasst eine Fläche von insgesamt 0,55 ha. Betroffen sind das Flurstück 196/6 sowie Teile der Flurstücke 196/5, 196/3 und 192/29 der Gemarkung Stauchitz.

Der Gemeinderat von Stauchitz hat in seiner Sitzung am 14.11.2022 den Entwurf des Bebauungsplans „An der Schule, Stauchitz“ in der Fassung vom 25.10.2022 gebilligt und zur Offenlage bestimmt.

Entsprechend § 3 Abs. 2 BauGB wird der gebilligte Entwurf des Bebauungsplans „An der Schule, Stauchitz“ in der Fassung vom 25.10.2022, bestehend aus Planzeichnung (Teil A), Textlichen Festsetzungen (Teil B) und Begründung (Teil C) für die Dauer eines Monats öffentlich ausgelegt, und zwar

vom 08.12.2022 bis einschließlich 13.01.2023

während der Dienstzeiten in der Gemeindeverwaltung Stauchitz, 01594 Stauchitz OT Staucha, Thomas-Müntzer-Platz 2.

Zusätzlich sind die Planunterlagen zur Information im zentralen Landesportal Bauleitplanung des Freistaates Sachsen (<https://buergerbeteiligung.sachsen.de/portal/bplan/startseite>) einsehbar.

Während dieser Auslegungsfrist können von jedermann Bedenken und Anregungen zu dem Entwurf schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeindeverwaltung vorgebracht werden.

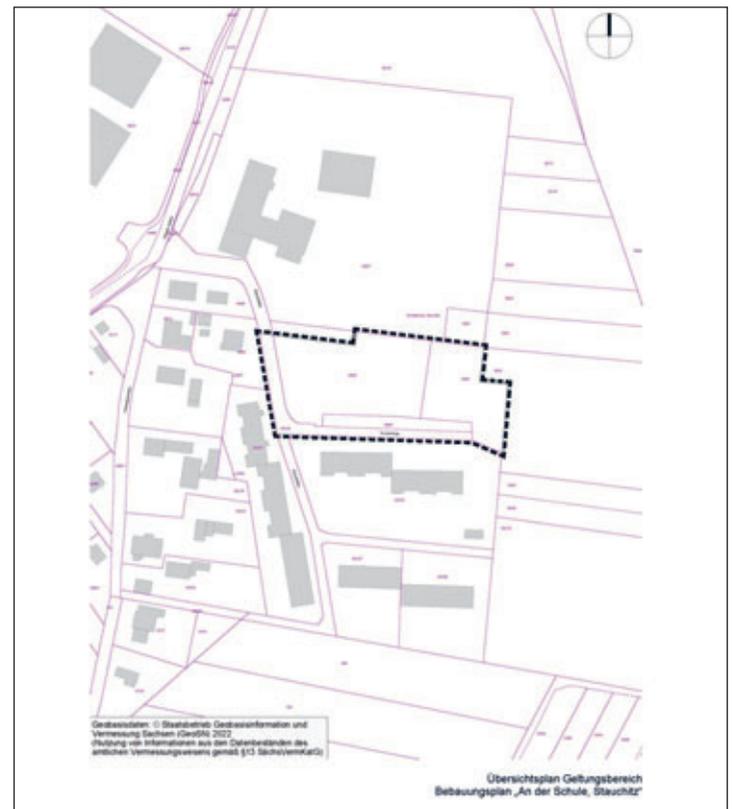
Nicht fristgemäß vorgebrachte Stellungnahmen können bei der Beschlussfassung zum Bauleitplan unberücksichtigt bleiben.

Der Bebauungsplan wird im Verfahren nach § 13 b BauGB aufgestellt. § 13 a BauGB gilt daher entsprechend. Gemäß § 13 a Abs. 2 BauGB wird das beschleunigte Verfahren angewendet. Es gelten die Vorschriften des vereinfachten Verfahrens nach § 13 BauGB entsprechend. Gemäß § 13 Abs. 2 Satz 1 wird von der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit und der Behörden gemäß § 3 Abs. 1 und § 4 Abs. 1 BauGB und gemäß Abs. 3 Satz 1 BauGB von der Durchführung der Umweltprüfung gemäß § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2 a BauGB, von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, sowie von der zusammenfassenden Erklärung nach § 10 a Abs. 1 BauGB abgesehen.

Hinweis: Muss die Gemeindeverwaltung während der Offenlage aufgrund der Corona-Pandemie für den Besucherverkehr geschlossen bleiben, gilt gemäß des Gesetzes zur Sicherstellung ordnungsgemäßer Planungs- und Genehmigungsverfahren während der COVID-19-Pandemie (Planungssicherstellungsgesetz – PlanSiG), folgende Regelung: Die Einsichtnahme in die ausgelegten Planunterlagen ist nach vorheriger Terminvereinbarung unter der Tel.-Nr. 035268/8720 oder per E-Mail an gemeinde@stauchitz.de möglich. Für Erklärungen zur Niederschrift ist

eine vorherige telefonische Terminvereinbarung unter der Tel.-Nr. 035268/8720 erforderlich. Die Stellungnahmen können auch in elektronischer Form unter der E-Mail-Adresse gemeinde@stauchitz.de abgegeben werden. Name, Vorname und Anschrift der Einwenderin bzw. des Einwenders müssen lesbar enthalten sein.

Dirk Zschoke, Bürgermeister



Das Einwohnermeldeamt bleibt in der Zeit vom 22. Dezember bis 30. Dezember 2022 geschlossen! Ab dem 3. Januar 2023 sind wir wieder für Sie da.

Die Kasse bleibt vom 26.-30.12.2022 geschlossen.

Die nächste Sitzung des Gemeinderates findet am Montag, den 12. Dezember 2022, 19:00 Uhr im Ratssaal des Gemeindeamtes in Staucha, Thomas-Müntzer-Platz 2 statt. Die Tagesordnung entnehmen Sie bitte den Aushängen.

Ende Amtsblatt

Sehr geehrte Kundin, sehr geehrter Kunde,

die Wasserversorgung Riesa/Großenhain GmbH ist verpflichtet, jährlich über den Einsatz von Zusatzstoffen in der Trinkwasserversorgung sowie über die Wasserhärte im Versorgungsgebiet des Unternehmens zu informieren. Die Veröffentlichung erfolgt gemäß § 16, Abs. 4 der Trinkwasserverordnung (Trinkwasserverordnung – TrinkwV 2001, Fassung vom März 2016, letzte Änderung vom 22. September 2021). Auskünfte zu den nachfolgend angegebenen Behandlungen des Trinkwassers sowie zu Messergebnissen und Analysewerten sind in der Geschäftsstelle der Wasserversorgung Riesa/Großenhain GmbH, Alter Pfarrweg 1a, 01587 Riesa, Telefon 03525/748223 erhältlich bzw. auf der Homepage der WRG GmbH unter www.wasser-rg.de einsehbar.



Wasserversorgungsanlage	Zusatzstoff	Einsatzzweck
Wasserwerke der WRG:		
Wasserwerk Fichtenberg	Natriumhydroxid	pH-Wert-Einstellung
Wasserwerk Riesa	kein Einsatz	
Wasserwerk Schönfeld	Magno-Filt Magno-Dol	Enteisung, Entmanganung, pH-Wert-Einstellung
Wasserwerk Tauscha	Magno-Dol	Entsäuerung
Fremdbezug von:		
Wasserwerk Tettau	Calciumhydroxid Preastol 2540 TR	pH-Wert-Einstellung Flockungsmittel
Wasserwerk Frauenhain	Hydrocalcit	Entsäuerung
Wasserwerk Rödern	Aluminiumsulfat Natriumhydroxid Chlogas	Flockungsmittel pH-Wert-Einstellung Desinfektion
Wasserwerk Saxdorf	Hydrokarbonat	Enteisung, Entmanganung, pH-Wert-Einstellung

Gesamthärte des abgegebenen Trinkwassers in °dH (Grad deutsche Härte) bzw. mmol/l:

WW Fichtenberg	7 bis 10 °dH bzw. 1,25 bis 1,79 mmol/l, Härtebereich weich/mittel
WW Riesa	9 bis 13 °dH bzw. 1,61 bis 2,32 mmol/l, Härtebereich mittel
WW Schönfeld	7 bis 10 °dH bzw. 1,25 bis 1,79 mmol/l, Härtebereich weich/mittel
WW Tauscha	5 bis 7 °dH bzw. 0,89 bis 1,25 mmol/l, Härtebereich weich
WW Tettau	6 bis 9 °dH bzw. 1,07 bis 1,61 mmol/l, Härtebereich weich/mittel
WW Frauenhain	10 bis 12 °dH bzw. 1,78 bis 2,14 mmol/l, Härtebereich mittel
WW Rödern	5 bis 6 °dH bzw. 0,89 bis 1,07 mmol/l, Härtebereich weich
WW Saxdorf	10 bis 12 °dH bzw. 1,78 bis 2,14 mmol/l, Härtebereich mittel

Zusatz von Natriumhypochlorit (Chlorbleichlaug) bzw. Chlordioxid zur Desinfektion:

Nur bei Bedarf in allen Wasserversorgungsanlagen der Wasserversorgung Riesa/Großenhain GmbH sowie im WW Tettau zur Desinfektion, im WW Frauenhain nur Chlordioxid.

Bollmann
Geschäftsführer WRG

Für einzelne Abnahmegebiete sind die Härtebereiche im Versorgungsgebiet auf unserer Internetseite <https://www.wasser-rg.de> dargestellt.

Anzeige(n)

Anzeigen in der Ersten Stauchitzer Zeitung:

■ für Gewerbe

Telefon: (037208) 876-200

■ für Privat

Telefon: (037208) 876-199

■ per E-Mail:

anzeigen@riedel-verlag.de

■ Internet:

www.riedel-verlag.de